



WENN DIE SCHÜLER NICHT INS KLASSENZIMMER DÜRFEN, BRINGEN WIR DAS KLASSENZIMMER ZU DEN SCHÜLERN!

Das MOBILE KLASSENZIMMER als Alternativraum vor der Schule, in einem Wohnort der Kinder oder am Ort Ihrer Wahl!

Ein zum „mobilen Klassenzimmer“ umgebauter Reisebus bietet folgende Vorteile:

- Zeitersparnis: sofort einsetzbar, da kein Auf- und Ausbau von Containerlösungen sowie keine zusätzlichen Hygieneschutzmaßnahmen notwendig.
- KEINE Platzprobleme mehr in den Schulen und in den Schulbussen
- Lehrstoff wird wieder vom Lehrer direkt vermittelt sowie das Lernen lernen - Grundschule = Grundsteinlegung für die schulische und soziale Entwicklung unserer Nachwuchsgeneration (Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Kompromisse schließen, Konflikte friedlich lösen, Konzentrationsfähigkeit, etc.)
- Kinder mit Migrationshintergrund werden nicht noch weiter abgehängt.
- Pause „zu Hause“ statt auf dem Schulhof ohne „Social Distancing“ - Kinder könnten Ihre Pausen am eigenen Frühstückstisch verbringen bzw., falls dies nicht möglich sein sollte, steht der Fahrer als zusätzliche Beaufsichtigungs-/Betreuungsperson zum Lehrer zur Verfügung.
- Als mobiles Klassenzimmer bietet der Bus dem Pädagogen ein attraktives Spektrum an didaktischen Hilfsmitteln wie Mikrofon-, Musik- und DVD-Anlage.
- Möglichkeit Klassen 1-3 zusammen zu unterrichten (Jüngere Schüler profitieren von älteren Schülern und die Älteren von den Jüngeren.)
- Risikogruppen geeignet durch Plexiglasscheiben (Lehrer und Schüler, die zur Risikogruppe gehören oder auch im gleichen Haushalt mit Risikogruppen leben, könnten durch die räumliche Trennung im Bus sowie gleichzeitig weniger Kontaktpersonen im Schultag, trotzdem am Unterricht teilnehmen (geringere Ansteckungsketten), maximal 12 Schüler und 1 Lehrer anstatt mehreren hundert Schülern.)

Unser Bus mit Monitor, Klimaanlage und Heizung ist wie folgt ausgestattet (siehe auch Steckbrief anbei):

- 10-12 Unterrichtsplätze mit ergonomischen Schulmöbeln für die Gesundheit der Schüler, plus 1 Lehrerplatz
- Unisex Toilette inkl. Handwaschbecken für die richtige Handhygiene
- Hygienespender zur Handdesinfektion
- Plexiglasscheibe vor jedem Schüler/Tisch (1,5-2 m von Schüler zu Schüler)
- mögliche Plexiglasabtrennung des Lehrers vom „Klassenzimmer“ (Schutz für Lehrkräfte, die zur sogenannten Risikogruppe gehören und in den Schulen selbst nicht unterrichten dürfen.)
- Mikrofonanlage im Bus - somit versteht auch der Schüler in der letzten Reihe alles was der Lehrer sagt.
- Nach jedem Unterrichtstag wird das Fahrzeug entsprechend desinfiziert.
- gutes Lüften zwischendurch durch Dachluken und offene Türen



Gerne führen wir Ihnen unseren Musterbus vor - sprechen Sie uns einfach an und stimmen einen Besichtigungstermin mit uns ab! Bis zu 100 Bussen können wir in kürzester Zeit auf Ihre Anforderungen entsprechend umbauen. Wir stehen Ihnen gerne montags bis freitags von 08.00 bis 18.00 Uhr unter der Telefonnummer **06543 5019-63** und per E-Mail buscharter@bohr.de zur Verfügung.